



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Rechenschaftsbericht des Rektorats

Universität Paderborn

Paderborn, Nachgewiesen 1983/87 - 1991/92

Weiterbildung in Meschede

urn:nbn:de:hbz:466:1-8519

- Integrierter Studiengang Ingenieurinformatik (Schwerpunkt Informatik)
- Studienrichtung Mechanische Verfahrenstechnik im Fachhochschulstudiengang Maschinenbau,

Praxissemester

Eine Besonderheit in der Lehre ist der starke Praxisbezug in vielen Studiengängen in Form von regulären Lehrveranstaltungen, aber insbesondere durch die Einrichtung eines Praxissemesters. Neu eingeführt wurde im Berichtszeitraum das obligatorische Praxissemester im neuen Fachhochschulstudiengang Technischer Umweltschutz.

Fort- und Weiterbildung

Die in der gegenwärtigen Diskussion um die Neustrukturierung des Hochschulbereichs im Zeichen knapper Finanzmittel und erwarteter Rückgänge der Studentenzahlen immer stärker in den Blick rückende Fort- und Weiterbildung ist eine Aufgabe, der sich die Universität - Gesamthochschule - Paderborn verstärkt und erfolgreich angenommen hat. Dabei sind drei Bereiche besonders hervorzuheben:

Weiterbildung in Meschede

Das Weiterbildungsangebot in Meschede hat regional und überregional eine gute Tradition. Dort wurde technisch-wissenschaftliche Weiterbildung bereits zu einer Zeit angeboten, als von dem heutigen "Weiterbildungsboom" noch keine Rede sein konnte.

Trotz der hohen Überlast wurden im Berichtszeitraum Kurse durchgeführt. Dabei wurde die Zusammenarbeit mit anderen Trägern wissenschaftlicher Weiterbildung weiter intensiviert. Mit großem Erfolg wurden folgende Veranstaltungen mit anderen Trägern abgehalten:

- mit der Aluminiumzentrale Düsseldorf: Aufbaukurse in "Aluminiumtechnologie"
- mit der Industrie- und Handelskammer: Kurse über "Analogelektronik", "Grundlagen der EDV" und "Speicherprogrammierbare Steuerungen"
- mit der Technischen Akademie Esslingen: Kurse über "Elektrische Kleinantriebe" in eigener Regie in Meschede.

Der im Jahr 1987 geschlossene Vertrag zwischen dem Hochsauerlandkreis und der Stadt Meschede auf der einen und der Universität - Gesamthochschule - Paderborn auf der anderen Seite über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der wissenschaftlichen Weiterbil-

dung im Rahmen einer kommunalen Arbeitsgemeinschaft hat sich bewährt.

Aufgrund einer veränderten Marktsituation wird die verstärkte Zusammenarbeit mit der anwendenden Industrie eine Neustrukturierung der Weiterbildung erforderlich machen.

Lehrerfort- und Weiterbildung

Im Jahr 1985 gelang es nach längeren Vorarbeiten erstmals, ein breitgefächertes Studienangebot im Rahmen der Lehrerfort- und -weiterbildung anzubieten und in Abstimmung mit den Regierungspräsidenten in Detmold und Arnberg die erforderlichen rechtlichen Voraussetzungen zu schaffen. Seitdem war es in jedem Jahr möglich, eine umfangreiche Broschüre mit einer Beschreibung des Kursangebots an die Gymnasien, Haupt-, Real- und Gesamtschulen der Regierungsbezirke Detmold und Arnberg zu versenden. Für den Bereich Arnberg sind die Angebote der Hochschule mittlerweile auch in den vom Regierungspräsidenten erstellten Gesamtkatalog regionaler Fortbildungsveranstaltungen aufgenommen worden.

Bei der Erstellung des Kursangebots wurde nicht der von vielen anderen Hochschulen beschrittene Weg eingeschlagen, ohnedies angebotene grundständige Veranstaltungen für Lehrer zu öffnen, sondern es wurden eigens für praktizierende Lehrer geeignete Kurse erarbeitet. In den Jahren 1985 - 1990 haben die Fächer der Fachbereiche 1 - 6, 13 und 17 insgesamt 140 Kurse verschiedenen Umfanges angeboten, an denen rund 1.500 Lehrer und Lehrerinnen (vgl. Übersicht) teilgenommen und sich mit neuen fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und erziehungswissenschaftlichen Entwicklungen vertraut gemacht haben. Seit drei Jahren bietet das Frauenforum, ein Zusammenschluß von Wissenschaftlerinnen und engagierten Bürgerinnen, ebenfalls Veranstaltungen an. Alle Teilnehmer erhalten am Ende der jeweiligen Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung. Sie sind Gasthörer und müssen für die Teilnahme an den Veranstaltungen eine Gasthörergebühr von 75,- DM pro Semester entrichten.